

Hilfe! - Sachanalyse und Brett vorm Kopf

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 20. Februar 2005 12:58

Hallo,

ich würde das im Wesentlichen auch so machen wie von wolkenstein vorgeschlagen. Wir müssen in der Sachanalyse u.a. die "fachliche Relevanz des Themas mit didaktischer Reduktion" darlegen. Das würde für mich heißen, dass du relevante Aspekte von "Schule früher" darlegst, daraus die Regeln ableitest und deine Auswahl begründest. Auch den Vergleich mit den heutigen Regeln würde ich in gleicher Weise behandeln.

Ob die Analyse bereits unter didaktischen Gesichtspunkten geschrieben werden kann hängt meiner Meinung nach von den Vorgaben des FL ab. Wo hätte er denn gerne seine Lernziele fixiert? Wenn es ok ist das in der Sachanalyse zu machen, schließe ich mich wolkensteins Vorschlag an. Ansonsten würde man sich bei uns dem Vorwurf aussetzen die verschiedenen Teile des Entwurfs zu vermischen.

Das szenische Spiel würde ich auch ganz eindeutig der Methodik zuordnen, schließlich reflektiert ihr über Inhalte und nicht das szenische Spiel an sich.

Alles Gute beim UB

Maria Leticia aus dem Seminar der Entwurfschreibfetischisten